

Mitteilungen der Marktgemeinde Sitzendorf/Schmida

Ausgabe 118

Dezember 2016

Ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Jahr 2017



wünschen die Gemeindevertreter
und die Bediensteten
der Marktgemeinde Sitzendorf/Schmida

AUS DEM INHALT:

- ◆ Bevölkerungsentwicklung
- ◆ Glückwünsche
- ◆ Voranschlag 2017
- ◆ Schulvoranschläge 2017
- ◆ Verschiedenes
- ◆ Neuigkeiten der Klima- und Energiemodellregion Schmidatal (KEM)
- ◆ Vitalküche in den Kindergärten
- ◆ Jungbürgerfeier 2016
- ◆ Eislaufplatz Sitzendorf
- ◆ NÖ Hilfswerk
- ◆ Dr. Fink – Dr. Wunderer
- ◆ Gesunde Gemeinde
- ◆ Seite des Bürgermeisters
- ◆ Heurigentermine und Veranstaltungen
- ◆ Öffnungszeiten und Sprechtage
- ◆ Ärzteplan 1. Quartal 2017

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Bevölkerungsentwicklung

Geburten 2016:	22
Eheschließungen 2016:	7
Sterbefälle 2016:	28

Einwohner (Hauptwohnsitz)

Dezember 2011	2.152	Dezember 2014	2.153
Dezember 2012	2.144	Dezember 2015	2.147
Dezember 2013	2.114	Dezember 2016	2.155

Wohnsitzstatistik - Stand 01. Dezember 2016

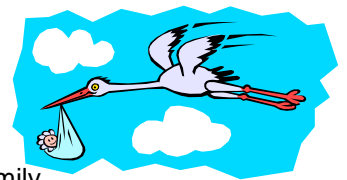
Wohnsitzart	gesamt
Hauptwohnsitz	2.155
Nebenwohnsitz	484
Gesamt	2.639

Einwohnerstatistik (Hauptwohnsitze) - Stand 1. Dezember 2016

	0-5	6-10	11-15	16-20	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71-80	81-90	ab 91
männlich	68	46	74	74	131	138	223	237	142	133	45	4
weiblich	48	43	56	59	128	158	213	208	181	129	75	12
gesamt	116	89	130	133	259	296	436	445	323	262	120	16
Gesamt %	5,4	4,1	6,0	6,2	12,0	13,7	20,2	20,6	15,0	12,2	5,5	0,7

Die Fläche und die Einwohner teilen sich wie folgt auf die Ortschaften auf:

Katastralgemeinde	Fläche	Einwohner HWS	Einwohner NWS
Sitzendorf	830,50 ha	627	136
Kleinkirchberg	222,62 ha	78	8
Sitzenhart	372,37 ha	89	24
Pranhartsberg	320,89 ha	48	16
Goggendorf	842,92 ha	231	33
Braunsdorf	619,62 ha	178	44
Roseldorf	1.084,19 ha	296	77
Frauendorf	1.243,99 ha	295	75
Niederschleinz	647,02 ha	313	71
Gesamtsumme	6.184,12 ha	2.155	484



Nachwuchs ist eingetroffen bei:

Lang Mag. Katharina und Jürgen (2015)
Luger Regina und Thomas (2015)
Kleiß Bettina und Weber Andreas (2015)
Kraus Sabine und Eser Gerhard
Rácek Seidlová Adéla und Rácek Martin
Stidl Franziska und Michael
Marhold Daniela und Franz
Lehner Stefanie und Manuel
Speil Mag. Dr. Jasmin und Albert
Petz Katharina und Rene
Biribauer Heidelinde und Mathias
Hummer Mag. Claudia und Mag. Reinhard
Dumitrovic Ivana und Becirovic Stefan
Kurz Mag. Simone und Mag. Thomas
Sperber Sandra und Johannes
Amon Karin und Martin
Leprich Astrid und Floh Thomas
Dehne Johanna und Silvio
Schmiedl Daniela und Martin
Krieg Manuela
Hofstetter Christiane und Elbling Dieter
Hötzer Doris und Karl

Niederschleinz Tochter Emily
Braunsdorf Sohn Simon
Sitzendorf Tochter Philomena
Sitzendorf Tochter Pauline
Sitzendorf Sohn Jan
Roseldorf Sohn Luca
Roseldorf Tochter Ariane
Braunsdorf Sohn Jonas
Frauendorf Tochter Emma
Sitzendorf Tochter Amelie
Sitzendorf Sohn Maximilian
Frauendorf Tochter Elisabeth
Niederschleinz Tochter Alina
Roseldorf Sohn Ferdinand
Niederschleinz Tochter Larissa
Frauendorf Sohn Maximilian
Niederschleinz Tochter Marlene
Sitzendorf Sohn Christoph
Goggendorf Sohn Pascal
Sitzendorf Sohn Alessandro
Goggendorf Sohn Adrian
Roseldorf Sohn Johannes

Die Ehe am Standesamt Sitzendorf haben geschlossen:

Pauritsch Markus und Fröschl Manuela
Strobl Karl und Leitl Beate
Müller Hannes und Müllner Julia
Deusch Franz und Marisch Christine
Maurer Wolfgang und Ott Julia
Hinteregger Florian und Semmelmeier Daniela
Vater Rene und Leitner Birgit

Niederschleinz
Sitzendorf
Goggendorf
Wien
Burgschleinitz
Sitzendorf
Sitzendorf



Wir bedauern den Tod der Gemeindebürger

Weiß Josef, Frauendorf (2015)
Schreiber Anna, Roseldorf
Diem Aloys, Roseldorf
Pfeifer Erwin, Goggendorf
Autherith Franz, Niederschleinz
Schürhagel Ernst, Sitzendorf
Wallisch Leopold, Pranhartsberg
Satzinger Theresia, Frauendorf
Altinger Theresia, Roseldorf
Pendl Hermine, Goggendorf
Kaider Anna, Niederschleinz
Grünzweil Hilda, Sitzendorf
Brandstetter Leopold, Sitzenhart
Wöber Franz, Sitzendorf

Schlosser Maria, Braunsdorf
Müllner Anna, Goggendorf
Eberhart Franz, Frauendorf
Klampfer Maria, Goggendorf
Knell Johann, Roseldorf
Eder Franz, Frauendorf
Schmiedl Gottfried, Goggendorf
Arnauer Leopold, Sitzendorf
Müller Ernst, Sitzendorf
Gafoz Anton, Sitzendorf
Holstein Ingrid, Kleinkirchberg
Fiedler Veronika, Sitzendorf
Händler Leopoldine, Sitzendorf
Herz Hildegard, Braunsdorf

Folgende Personen, deren Wohnsitz nicht mehr in der Gemeinde war, sind ebenfalls verstorben:

Fellner Angela, Niederschleinz (Klosterneuburg)
Giustiniani Albertus, Sitzendorf (Wien)
Diringer Maria, Kleinkirchberg (Ravelsbach)
Dvorak Stephanie, Sitzendorf (Hollabrunn)

Kaupe Waltraud, Sitzendorf (Hollabrunn)
Dr. Silvasiova Martina, Roseldorf (Maissau)

Glückwünsche



zum 80. Geburtstag:

Weinstabl Franz, Sitzendorf
Kemeter Josefine, Sitzenhart
Platzer Helene, Frauendorf
Klampfer Maria, Goggendorf
Arnold Josef, Sitzendorf
Halicek Elisabeth, Roseldorf
Spindler Elisabeth, Roseldorf
Wallisch Anton, Sitzendorf
Händler Leopoldine, Sitzendorf
Schmid Josef, Frauendorf

Mum Josef, Sitzendorf
Rittler Leopoldine, Kleinkirchberg
Hunger Hedwig, Sitzendorf
Büger Maria, Braunsdorf
Blümel Josefa, Frauendorf (NWS)
Lang Anna, Sitzendorf
Kisser Maria, Frauendorf
Patschka Maria, Sitzendorf
Penninger Johann, Sitzendorf
Vogler Maria, Sitzenhart

zum 85. Geburtstag:

Knell Anna, Niederschleinz
Kurz Anna, Braunsdorf
Fahn Leopold, Sitzenhart
Mehofer Franz, Sitzendorf
Autherith Alois, Sitzendorf
Hogl Johann, Sitzenhart
Blöch Erna, Sitzendorf

Authried Anna, Frauendorf
Geyer Hermine, Frauendorf
Penninger Leopold, Roseldorf
Budik Waltraud, Braunsdorf (NWS)
Westermayer Stefanie, Niederschleinz
Triebel Hermine, Braunsdorf
Winkler Julian, Sitzendorf

zum 90. Geburtstag:

Aroker Antonia, Frauendorf
Klemmer Rudolf, Frauendorf
Hinterndorfer Johanna, Sitzendorf (NWS)
Wieninger Carlotta, Sitzendorf

Kemeter Hilda, Sitzendorf
Schmidt Frieda, Roseldorf
Biribauer Maria, Kleinkirchberg
Dittrich Maria, Roseldorf

zum 95. Geburtstag:

Satzinger Theresia, Frauendorf

zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre):

Rösler Herbert und Martha, Sitzenhart
Biribauer Anton und Gertrude, Sitzendorf
Berger Franz und Rosemarie, Sitzenhart
Brunnhuber Johann und Anna, Niederschleinz
Zechmeister Josef und Helga, Niederschleinz

Biribauer Johann und Waltraud, Sitzendorf
Schöffl Otto und Elisabeth, Roseldorf (NWS)
Wagner Gustav und Elfrieda, Niederschleinz
Schraml Friedrich und Hermine, Sitzendorf
Stadler Franz und Erika, Goggendorf

zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre):

Westermayer Josef und Stefanie, Niederschleinz
Gruber Friedrich und Maria, Niederschleinz
Pauritsch Herbert und Lieselotte, Niederschleinz

Voranschlag 2017

Der Voranschlag 2017 wurde in der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2016 einstimmig beschlossen.

Der Voranschlag weist folgende Summen auf:

Ordentlicher Haushalt	€ 4.071.600,00
Außerordentlicher Haushalt	€ <u>1.135.600,00</u>
Gesamtsumme Voranschlag	€ 5.207.200,00

Im außerordentlichen Haushalt werden im kommenden Jahr folgende Vorhaben abgewickelt bzw. begonnen:

- Ankauf Lösch-KFZ (HLF1 für die FF Frauendorf)
- Neubau FF-Zeughaus Sitzendorf
- Um- und Zubau FF-Zeughaus Niederschleinz
- Denkmalpflege, Dorferneuerung
- Straßen- und Wegebau
- Finanzierungsbeitrag zur gemeinsamen Rückhaltemaßnahme „Limberg - Niederschleinz - Frauendorf“
- Güterwegeerhaltung
- Erweiterung der WVA (neue Straße Schulgasse und Siedlung Frauendorf)
- Erweiterung der ABA (neue Straße Schulgasse und Siedlung Frauendorf)
- Abwasserbeseitigung (Erneuerung von Rechen und Schlammpresse der ARA)

Für das Jahr 2017 sind Darlehensaufnahmen in der Höhe von insgesamt € 340.000,00 geplant:

○ Straßen- und Wegebau	€ 140.000,00
○ Abwasserbeseitigung	€ 200.000,00

Der Schuldenstand wird sich trotz der beabsichtigten Darlehensaufnahmen voraussichtlich um **€ 116.800,00** vermindern.

Schulvoranschläge 2017

In der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2016 wurden die Voranschläge 2017 für die Sitzendorfer Schulen einstimmig beschlossen.

Die **Volksschule** Sitzendorf/Schmida wird im Schuljahr 2016/17 von 68 Schülern besucht, die Summen des Voranschlages 2017 betragen:

ordentliche Ausgaben:	€ 118.900,00
ordentliche Einnahmen:	€ 43.800,00
Fehlbetrag	€ 75.100,00
€ 75.100,00 : 68 =	€ 1.104,40

Das bedeutet, dass im Schuljahr 2016/17 für jeden Schüler der Volksschule **€ 1.104,40** von der Gemeinde bzw. der Wohnsitzgemeinde sprengelfremder Kinder aufgewendet wird („Kopfquote“).

Die **Allgemeine Sonderschule (IFZ)** Sitzendorf/Schmida wird im Schuljahr 2016/17 von 34 Schülern besucht, die Summen des Voranschlages 2017 betragen:

ordentliche Ausgaben:	€	74.800,00
ordentliche Einnahmen:	€	100,00
<hr/>		
Fehlbetrag	€	74.700,00
€ 74.700,00 : 34	=	€ 2.197,04

Die Kopfquote des IFZ für das Schuljahr 2016/17 beträgt daher **€ 2.197,04**.

Die **Neue NÖ Mittelschule, (NNÖMS)** Sitzendorf/Schmida wird im Schuljahr 2016/17 von 51 Schülern besucht, die Summen des Voranschlages 2017 betragen:

ordentliche Ausgaben:	€	96.600,00
ordentliche Einnahmen:	€	1.100,00
<hr/>		
Fehlbetrag	€	95.500,00
€ 95.500,00 : 51	=	€ 1.872,60

Die Kopfquote der NNÖMS für das Schuljahr 2016/17 beträgt daher **€ 1.872,60**.

Verschiedenes

Personelles

Nachwuchs ist eingetroffen: Im Jänner durften wir Amtsleiter Gerhard Eser herzlich zur Geburt seiner Tochter Pauline und im Oktober unserer Kollegin Johanna Dehne zur Geburt Ihres Sohnes Christoph gratulieren.

Mutter-Eltern-Beratung 2017:

Das Mutter-Eltern-Beratungsteam des Amtes der NÖ Landesregierung mit Kinderfachärztin Dr. Ulrike Meier und Schwester Eva Konrad **ist jeden 2. Mittwoch im Monat um 08.30 Uhr** im Gemeindeamt Sitzendorf.



Im Jahr 2017 sind dies folgende Tage:

11. Jänner	10. Mai	13. September
08. Februar	14. Juni	11. Oktober
08. März	12. Juli	08. November
12. April	Aug. Urlaub	13. Dezember

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Bürgern wieder einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2016/2017 in der Höhe von € 120,- zu gewähren. Die Anträge können bis 30. März 2017 beim Gemeindeamt eingebracht werden. Hierfür müssen Sie Ihr Einkommen nachweisen. Nähere Informationen ersehen Sie an den Anschlagtafeln bzw. erhalten Sie am Gemeindeamt.



Ersatzbetreuer/innen gesucht

Die Gemeinde sucht Personen, die bei Ausfall einer fix angestellten Kinderbetreuerin kurzfristig einen Tag oder mehrere Tage als Ersatzbetreuer/in in unseren Kindergärten in Braunsdorf, Frauendorf und Sitzendorf einspringen können.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.

Müllentsorgung

In der Beilage finden Sie die Information des Abfallverbandes, welche in der Heftmitte auch den **MÜLLABFUHRPLAN 2017** enthält.



Bitte beachten Sie auch, dass auf dem Abfuhrplan die Öffnungszeiten des Sammelzentrums angeführt sind.

An-, Ab- und Ummeldung von Mülltonnen bitte ausschließlich beim

**Abfallverband Hollabrunn,
2020 Hollabrunn, Badhausgasse 19,
Telefon 02952/5373**

Wasserzähler ablesen



Die Gemeindearbeiter werden Ende Dezember bzw. Anfang Jänner wieder die Wasserzähler ablesen. **Bitte lesen Sie den Zählerstand der Keller schon vorher ab**

und halten Sie ihn zu Hause bereit.

Falls Sie tagsüber nicht anzutreffen bzw. nur am Wochenende zu Hause sind, bitten wir Sie den **Zählerstand** telefonisch, schriftlich oder per eMail (gemeinde@sitzendorf.at) **bis spätestens Freitag, 13.01.2017** im Gemeindeamt **bekannt zu geben.**

Sie können Ihren Wasserzählerstand auch im Internet unter www.wasserzaehler.at bekannt geben. Sie benötigen dafür jedoch Ihre Steuernummer (ersichtlich auf den vierteljährlichen Vorschreibungen bzw. Zahlscheinabschnitten), die Wasserzählernummer und den Zählerstand.

Alle 5 Jahre müssen die Wasserzähler gewechselt und neu geeicht werden. Im Jahr **2017** werden die Wasserzähler in **Frauendorf** getauscht.

Winterdienst & Schneeräumung

Auch wenn die Witterung derzeit alles andere als winterlich ist, irgendwann wird es Winter werden und wir dürfen Sie wieder auf Winterdienst und Schneeräumung hinweisen.

Winterdienst:

Für die Bevölkerung ist es beinahe selbstverständlich, jederzeit gut begehbare und befahrbare Verkehrswege vorzufinden. Dafür ist es erforderlich, dass der Winterdienst von den Mitarbeitern der Gemeinde und der Straßenmeisterei entsprechend bewerkstelligt wird.

Diese Arbeit ist oftmals sehr schwierig und manchmal mit einem enormen Zeitaufwand verbunden, daher ist es nicht möglich, die Winterdienstarbeiten gleichzeitig in allen Katastralgemeinden zu verrichten.



In diesem Zusammenhang bitten wir um Verständnis und Geduld.

Passen Sie bitte Ihre Geschwindigkeit und Fahrweise an die winterlichen Fahrbahnverhältnisse an!

Schneeräumung:

Der Gehsteig ist entlang der Liegenschaft zu säubern und wenn nötig auch zu streuen. Gibt es keinen Gehsteig, muss der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter von Eis und Schnee gereinigt werden.

Die Gehwege müssen zwischen 06.00 und 22.00 Uhr geräumt sein. Schneewächten oder Eisbildungen müssen von den Dächern entfernt werden. Das Aufstellen von Warnhinweisen oder an die Hauswand gelehnte Latten sind nur eine Sofortmaßnahme – unabhängig davon ist der Hauseigentümer dazu verpflichtet, zum Schutz der Passanten das Dach zu reinigen.

Wer seinen Pflichten nicht nachkommt, muss unter Umständen tief in die Tasche greifen. Kommt es auf Gehsteigen und Wegen zu Unfällen, können enorme Kosten für Schadenersatz anfallen.

Volksschule und IFZ

In der Gemeinderatssitzung vom 13.07.2016 wurde die Herstellung des Eingangsbereiches Volksschule und IFZ beschlossen, da die Waschbetonplatten der Eingangsstiegen in einem sehr schlechten Zustand waren. Der Auftrag wurde an die Fa. Hengl Bau GmbH zum Preis von € 27.045,02 inkl. USt. vergeben. Die Stiegen wurden abgetragen, neu betoniert und asphaltiert. Weiters wurde eine Rampe errichtet um die Barrierefreiheit zu gewährleisten.

Ebenfalls in der Gemeinderatssitzung vom 13.07.2016 wurde die Herstellung eines Geländers als Absturzsicherung für den Eingangsbereich Volksschule und IFZ beschlossen. Der Auftrag wurde an die Fa. Estec zum Preis von € 5.940,00 vergeben.

In der Vorstandssitzung vom 4.10.2016 wurde der Ersatzankauf von 2 neuen PCs für das IFZ beschlossen. Die PCs werden bei der Fa. Daik Hard- und Software zum Preis von € 1.680,00 inkl. USt. angekauft.

Kellergasse Goggendorf

Die EVN verlegt in der Fuchsenkellergasse die Freileitung in die Erde. Im Zuge dessen sollen eine Wasserleitung und fünf Wasseranschlüsse mitverlegt werden. In der Gemeinderatssitzung vom 13.07.2016 wurde die Herstellung der Wasserleitung für die Kellergasse Goggendorf zum Preis von € 27.804,64 inkl. USt. an die Fa. Held & Francke vergeben.

Grundkauf Goggendorf

Zur Errichtung eines Fußgängerweges Richtung Friedhof und zur Herstellung von Parkplätzen nördlich des Friedhofes Goggendorf wurden in der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2016 Grundkäufe von Herrn Josef Hackl und Herrn Josef Mann zum Gesamtpreis von € 2.390,00 beschlossen.

Bauhof

In der Vorstandssitzung vom 04.10.2016 wurde als Ersatz für den defekten Bauhofanhänger der Ankauf eines neuen PKW-Anhängers bei der Fa. Edlinger zum Preis von € 1.960,00 inkl. USt. beschlossen.

Ebenfalls in der Vorstandssitzung vom 05.07.2016 wurde der Kauf einer Kehrmaschine für Bauhof, Volksschule und Neue Mittelschule beschlossen. Die Kehrmaschine wurde bei der Fa. Duben zum Preis von € 565,00 inkl. USt. gekauft.

Der Schlegelmulcher des Böschungsmähers ist irreparabel geworden. Der Kauf eines neuen Gerätes bei der Fa. Duben zum Preis von € 3.900,00 excl. USt. wurde in der Vorstandssitzung vom 05.07.2016 beschlossen.

Braunsdorf

In der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2016 wurde der Auftrag zur Verlegung von Regenwasserkanal und Wasserleitung in der KG Braunsdorf an die Fa. Held und Francke zum Gesamtpreis von € 59.780,65 inkl. USt. vergeben.

Fernwärme

Mit Wirkung vom 01.07.2016 hat die EVN Wärme GmbH. das Fernwärmenetz der Gemeinde übernommen. In der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2016 wurden die dafür notwendigen Verträge (Kaufvertrag Netz, Bestandsverträge Heizhaus und Heizraum VS, Lieferverträge für die Gemeindegebäude) beschlossen.

Rot-Kreuz-Bezirksstelle

In Hollabrunn ist eine überregionale Rettungsdienststelle geplant. Die Gesamtbaukosten des Projektes belaufen sich auf ca.

€ 3.637.000,00 netto. Der Anteil der Gemeinde Sitzendorf in der Höhe von € 87.769,17 teilt sich auf die Jahre 2018 und 2019 auf.

Kirchturm-Uhr Sitzendorf

In der Vorstandssitzung vom 06.12.2016 wurde die Erneuerung der defekten Turmuhr durch die Fa. Franz Neuwirth in der Höhe von € 2.580,00 beschlossen. Für die Erneuerung der Beleuchtung werden noch Kostenvorschläge eingeholt.

Bauplatzpreise ab 01.01.2017

In der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2016 wurde, um wieder kostendeckend Bauplätze schaffen zu können, die Anhebung der Bauplatzpreise von € 15,00 auf € 18,00 beschlossen. Für jeden schriftlichen Antrag der noch im Jahr 2016 eingebracht wird gilt noch der alte Bauplatzpreis.

Neue Mittelschule

In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 05.07.2016 wurde der Austausch der Leuchten im Stiegenhaus und in den Aulen der NMS durch die Fa. Ebner zum Preis von € 7.312,97 inkl. USt. beschlossen.

Wie in den Vorstandssitzungen beschlossen, wurden die Malerarbeiten im Erdgeschoß, 1. Stock und 2. Stock von der Fa. Frithum zum Gesamtpreis von € 5.589,40 inkl. USt. durchgeführt.

Schmidatal-Manhartsberg Solar

Im Zuge eines Gemeinschaftsprojektes der Klima- und Energieregion (KEM) im Schmidatal soll auf dem Gelände der Kläranlage in Frauendorf und am Gemeindeamt eine Photovoltaikanlage mit möglicher Bürgerbeteiligung errichtet werden. Der Gemeinderat hat

daher in der Sitzung vom 12.10.2016 die Umwidmung des Grundstückes 4060 in der KG Frauendorf von Grünland auf Grünland-Photovoltaikanlage beschlossen. Weitere Informationen folgen.

Schulgasse

In der GR-Sitzung vom 12.10.2016 wurde der Auftrag zur Planung sowie Ausschreibung der WVA (Wasserversorgungsanlage) und ABA (Abwasserbeseitigungsanlage) für das Straßenprojekt Schulgasse an das Ingenieurbüro Enviroplan Umwelttechnik GesmbH beschlossen. Das Honorar beträgt € 15.996,00 inkl. USt.

FF Frauendorf

In der Gemeinderatssitzung vom 13.07.2016 wurde der Grundsatzbeschluss zum Ankauf eines HLF1-W gefasst. Das derzeitige Fahrzeug stammt aus dem Jahr 1986. Das neue Fahrzeug wird bei der Firma Magirus Lohr angekauft.

Kaufpreis: € 135.333,68 inkl. USt.

Die Finanzierung des Fahrzeuges stellt sich wie folgt dar:

Land NÖ	€ 55.000,00
Marktgemeinde Sitzendorf	€ 31.858,60
FF-Frauendorf	<u>€ 48.475,08</u>
	€ 135.333,68



Foto v.l.n.r.: LAbg. Richard Hogl und Landesrat Dr. Stephan Pernkopf

Neue Tarife für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten ab 01.01.2017

Aufgrund der Änderung des NÖ Kindergartengesetzes 2006 mit Wirkung 01.01.2017 lt. §25 Abs. 2 und 3 hat der Beitrag für die Anwesenheit in der Betreuungszeit mindestens € 50,00 brutto pro Monat zu betragen.

Die bisherigen Beiträge sind seit 2006 im Gesetz verankert gewesen. Bis jetzt erfolgte keine Indexanpassung.

Neue Tarife:

Nachmittagsbetreuung	bis 20 Stunden:	€	50,00
Nachmittagsbetreuung	bis 40 Stunden:	€	75,00
Nachmittagsbetreuung	bis 60 Stunden:	€	95,00
Nachmittagsbetreuung	über 60 Stunden:	€	100,00

Die neuen Tarife wurden in der Gemeinderatssitzung vom 12.10.2016 beschlossen.

Stichwahl des Bundespräsidenten am 4.12.2016

	Wahl berechnigte	Abgegebene Stimmen	% Beteiligung	Ungültige	Gültige	Ing. Hofer	% der gültigen	Dr. Van der Bellen	% der gültigen
Sitzendorf + Kleinkirchberg	583	402	68,95%	16	386	213	55,18%	173	44,82%
Sitzenhart	83	62	74,70%	2	60	37	61,67%	23	38,33%
Goggendorf	182	140	76,92%	11	129	55	42,64%	74	57,36%
Braunsdorf	146	107	73,29%	3	104	64	61,54%	40	38,46%
Roseldorf	254	167	65,75%	5	162	72	44,44%	90	55,56%
Fraundorf	239	182	76,15%	12	170	78	45,88%	92	54,12%
Niederschleinz	261	199	76,25%	20	179	90	50,28%	89	49,72%
Pranhartsberg	38	27	71,05%	3	24	13	54,17%	11	45,83%
Gesamt	1786	1286	72,00%	72	1214	622	51,24%	592	48,76%

*DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!*



Für ein unbeschwertes Leben: Pflege und Betreuung zuhause **volkshilfe.** NIEDERÖSTERREICH

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: **0676 / 8676**
www.noe-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die städtische und gemeinnützige SERVICE NIEDERÖSTERREICH, Tochter der NÖ Wohnbau AG, erbracht. Die NÖ Wohnbau AG ist eine Tochtergesellschaft der NÖ Wohnbau Holding AG. Die NÖ Wohnbau Holding AG ist eine Tochtergesellschaft der NÖ Wohnbau Holding GmbH. Die NÖ Wohnbau Holding GmbH ist eine Tochtergesellschaft der NÖ Wohnbau Holding AG.

**BAUEN -
WOHNEN**



**Jetzt doppelt sparen -
der Umwelt zuliebe.**

Erhalten Sie jetzt bis zu 4.000 Euro Zuschuss des Landes und sparen Sie dadurch wertvolle Energie.

Für Ihren Heizkesseltausch auf erneuerbare Energie und die Dämmung der obersten Geschosdecke können Sie 20 % Ihrer Kosten vom Land Niederösterreich zurückerhalten.

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Sanitär - Heizung - Lüftung

NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133
(Mo - Do von 8 - 16 Uhr, Fr von 8 - 14 Uhr)
Jetzt reinlicken und mehr Energie für Ihr
Zuhause rausholen: www.noe-gv.at

Notruftelefon.
Schenken Sie Sicherheit!




Als Armbanduhr oder an der Kette getragen, bietet das Notruftelefon Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Auf Knopfdruck organisiert die rund um die Uhr besetzte Notrufzentrale rasch und gezielt Hilfe. Der Anschluss ist auch ohne Festnetztelefon möglich.

Hilfswerk Schmidatal, Tel. 02958/849 02 **Frohes Fest!**

**Weihnachtsaktion:
Sie sparen 30 Euro!**

Im Dezember 2016 und
Jänner 2017 zahlen Sie
keine Anschlussgebühr.

Kostenlose Awareness-Beratung für BETRIEBE zu den Themen Energieeffizienz, erneuerbare Energie und Mobilität



Zielsetzung

Awareness-Beratungen sollen Bewusstsein schaffen und einen Eindruck geben, wo im Unternehmen **Potentiale zur Einsparung von Energie und CO2** liegen.

Im Rahmen einer **Schwerpunktberatung** haben Sie die Möglichkeit konkrete Maßnahmen für Ihr Unternehmen auszuarbeiten.

Nutzen

Einsparungsmöglichkeiten erkennen
Reduktion der Betriebskosten durch Umsetzung vorgeschlagener Maßnahmen
Entlastung der Umwelt

Sie möchten schnell und unbürokratisch einen ersten Einblick über mögliche Einsparpotenziale in Ihrem Betrieb bekommen? Dazu hat die **Wirtschaftskammer NÖ ein attraktives Angebot der Ökologischen Betriebsberatung** in Form der „Awareness-Beratung“ geschaffen.

Themenfelder

- **Energieeffizienz** (thermische Sanierung, Druckluft, Beleuchtung, Heizung/Kühlung/Lüftung/ WRG, Prozesstechnik)
- **Erneuerbare Energie** (Photovoltaikanlage, Solarenergie, Wasserkraft/Windkraft, Wärmepumpe, Heizung/Blockheizkraftwerk)
- **Mobilität** (Umstieg auf alternative Antriebe, Routenoptimierung)



Förderungsumfang

Kurzberatung: 8 Stunden zu 100 % gefördert inkl. USt
Schwerpunktberatung: 40 Stunden zu 100 % gefördert inkl. USt.

Die anfallenden Kosten dieser Beratungen werden zu 100 % aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie der Wirtschaftskammer und des Landes NÖ gefördert.

Bei Fragen, wenden Sie sich an das **KEM-Büro** mit der **Tel. Nr.: +43 676 9572321**

Gesunde Küche in den Kindergärten der Gemeinde Sitzendorf

VITALKÜCHE – Gemeinschaftsverpflegung NÖ

Durch gesellschaftliche Veränderungen essen immer mehr Menschen außer Haus. Eine abwechslungsreiche und ausgewogene Verpflegung und eine angenehme Umgebung tragen da zur Leistungsfähigkeit und zum Wohlbefinden bei. Alle Kindergärten von der Gemeinde Sitzendorf arbeiten gemeinsam mit dem Gasthaus Pelzer-Altinger im Rahmen der Initiative „Tut gut!“ an dem Projekt Vitalküche Gemeinschaftsverpflegung mit.

Die Initiative „Tut gut!“ hat sich das Ziel gesetzt, die Gemeinschaftsverpflegung in NÖ zu optimieren. Im Rahmen des Projektes „Vitalküche“ werden allen Beteiligten Workshops, Beratungen, Unterstützung und Begleitung angeboten.

Das Projekt dauert 2 Jahre und hat zum einen eine schrittweise Optimierung des Speiseangebotes zum Ziel und zum anderen werden weitere Aspekte im Rahmen der Verpflegung beleuchtet (Essensumgebung, miteinander essen, Wertschätzung für frisches Essen u.v.a.)

Einige Workshops haben bereits stattgefunden und die Speisepläne wurden mittels Menükomponenten-Analyse ausgewertet. Alle Beteiligten sind mit großer Motivation ins Projekt gestartet. Die Wirtin meinte: „Ich will etwas dazu lernen um unsere Kinder noch ausgewogener und gesünder zu verpflegen!“ Der Speiseplan hat sich nun bereits verändert und einige Speisen kommen sehr gut bei den Kindern an.

Bereits kleine Änderungen können da schon viel bewirken und wenn alle mit vereinten Kräften auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten, kann man den Kindern auch „gesünderes“ Essen schmackhaft machen. Die Kürbissuppe, im Kindergarten Frauendorf, ist beispielsweise sehr gut angekommen. Machen Sie sich selbst ein Bild davon.



Jungbürgerfeier



Am 25. Oktober 2016 fand wieder die Jungbürgerfeier der Gemeinde Sitzendorf statt. Geladen waren all jene, die im heurigen Jahr das 18. Lebensjahr bereits vollendet haben oder noch vollenden werden.

Nach der Begrüßung stand Vizebürgermeister Ing. Florian Hinteregger für Wünsche und Anregungen der Jugendlichen zur Verfügung. Anschließend wurden den Jungbürgern die Jungbürgermappen mit den Jungbürgerurkunden des Landes Niederösterreich sowie Informationen der Gemeinde überreicht. Ebenso erhielten sie ein Buch über ihren Heimatbezirk Hollabrunn.

Zum Abschluss erfolgte eine Einladung zum gemeinsamen Abendessen.

v.l.n.r.: Benjamin Zöchmann (Roseldorf), Lisa Bucher (Braunsdorf), Patrick Hogl (Braunsdorf), Patrick Winkler (Sitzendorf), Florian Schneider (Sitzendorf), Moritz Büchler (Sitzendorf), Thomas Zechmeister (Niederschleinz), Andrea Pauritsch (Niederschleinz), Lukas Wöber (Sitzendorf), Daniela Geyer (Frauendorf), Vizebürgermeister Ing. Florian Hinteregger, Markus Autherith (Sitzendorf), Josef Mann (Goggendorf), Clarissa Fabianek (Roseldorf), Magdalena Stadler (Goggendorf)

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida.

Druck: Vervielfältigung im Eigenverfahren.

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Martin Reiter, 3714 Sitzendorf, Ziersdorferstraße 4

Eislaufplatz Sitzendorf

Die Eislaufsaison hat heuer am 2. Dezember begonnen.

Öffnungszeiten am Eislaufplatz:

Montag bis Freitag
jeweils von 14.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag u. Ferien
jeweils von 13.00 bis 19.00 Uhr

24. Dezember (Heiliger Abend)	10.00 – 15.00 Uhr
25. Dezember (Christtag)	geschlossen
31. Dezember (Silvester)	13.00 – 17.00 Uhr

Eisdiscos: 07. Jänner 2017 28. Jänner 2017
11. Februar 2017

Eistelefon: 02959/2203-21

Kunsteisbahn



JollyJoker

3714 Sitzendorf, Schulgasse 13

Tel. 0660/809 87 87

jollyjoker.sitzendorf@gmail.com

www.jollyjoker-sitzendorf.com

NÖ Hilfswerk

Annemarie Piller hat am 15.10.1992 beim NÖ Hilfswerk begonnen, zunächst als Organisationssekretärin, die letzten 8 Jahre als Einsatzplanerin. Die Organisation der mobilen Dienste des Hilfswerks stand damals noch in den Kinderschuhen und Annemarie Piller hat in dieser Zeit auch sehr viel Aufbauarbeit geleistet. Zu Beginn gab es weder Computer noch Handys, Abrechnungen wurden noch mit Durchschlagpapier geschrieben und die Arbeitszeit mit dem Taschenrechner abgerechnet. Ihre hohe Arbeitsbereitschaft und ihr großes Engagement haben viel dazu beigetragen, dass das Hilfswerk Schmidatal jetzt ein professioneller Betrieb mit 35 Mitarbeitern mit hohem technischen und fachlichem Standard ist. Einige Umstrukturierung und viele Anpassungen wurden von ihr im Laufe der Jahre mitgetragen, 2 x wurde das Büro übersiedelt. Das Hilfswerk lebt aber vom persönlichen Engagement ihrer Mitarbeiter. „Wer beim Hilfswerk arbeitet, darf sich keinen normalen Bürojob vorstellen“ meint Annemarie Piller. Wenn man gewährleisten will, dass alles „wie am Schnürchen läuft“, sind Telefonate und Dienstaufteilung auch außerhalb der Arbeitszeit und am Wochenende manchmal notwendig. „Auf Annemarie war in der Hinsicht immer Verlass, wir waren über 20 Jahre ein perfekt eingespieltes Team und wir konnten uns immer aufeinander verlassen“ bestätigt Inge Grill, die Betriebsleiterin des Hilfswerks Schmidatal. Umso mehr wünschen wir ihr jetzt für den wohl verdienten Ruhestand alles Gute, Zeit und Muße und vor allem Gesundheit für jene Träume, die man sich im Ruhestand noch erfüllen möchte.

Ihre Nachfolgerin Frau Karoline Mantler aus Niederrußbach ist ebenfalls schon 20 Jahre beim Hilfswerk tätig, bisher in der Landesgeschäftsstelle in St.Pölten als Personalverrechnerin. Sie hat sich aufgrund der internen Ausschreibung beworben, da sie sich verändern und die Nähe zu ihrem Wohnort nutzen möchte. Wir kennen Frau Mantler als herzliche und fröhliche Kollegin und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit ihr.



GEMEINDEMITTEILUNGEN

Verabschiedung MR Dr. Fink – Vorstellung Dr. Wunderer



Gemeindearzt Dr. Waltraud Fink vor dem Doktorhaus in Straning

... und ich stelle meine Dokortasche in die Ecke

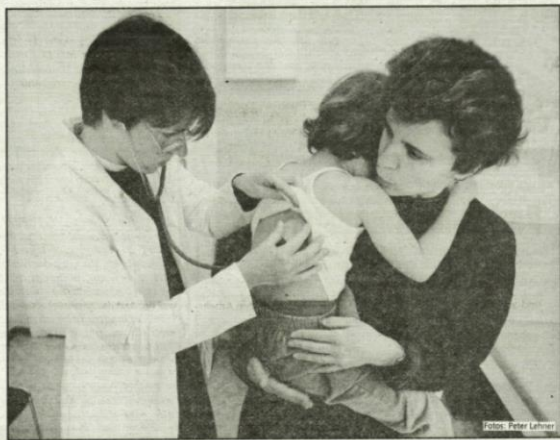
Ja, so ist es: Ich beginne mit dem Ruhestand. Nach über 34 Jahren beende ich meine Arbeit in der allgemeinmedizinischen Praxis in Straning.

Viele Patienten und Patientinnen konnte ich begleiten in Krankheit und Leid, durfte mich freuen über glückliche Genesungen und musste auch viele Schicksale miterleben. Für das auf vielerlei Weise entgegengebrachte Vertrauen bin ich sehr dankbar, ebenso wird es mein Nachfolger, Dr. Gerald Wunderer, sein, wenn Sie sich ihm hausärztlich anvertrauen.

Dank gilt der Sanitätsgemeinde Straning-Grafenberg mit Limberg (Maissau) und Niederschleinz (Sitzendorf) mit ihren Bürgermeistern, Ortsvertretern und den Gemeindemitarbeitern, die mich allesamt mit großer Offenheit aufgenommen haben. Ich habe immer viel Entgegenkommen gespürt. Es freut mich auch, dass es nach den vielen Jahren der Planung nun doch gelungen ist, ein neues Arzthaus in Straning zeitgerecht zu errichten, und dass damit eine nahtlose Übergabe der Patientenbetreuung möglich sein wird.

Mein Dank gebührt meinen treuen Mitarbeiterinnen, die mich in der Praxis in den vielen Jahren unterstützten und dabei nie auf die Uhr schauten.

11 In Straning im Weinviertel praktiziert seit 1982 die junge, alleinstehende Gemeindeärztin Dr. Waltraud Fink



Das Tragen der großen Verantwortung ist wohl das Schwerste in unserem Beruf. Sie lässt sich aber leichter tragen, wenn man Anerkennung findet. Diese habe ich erfahren bei der täglichen Patientenbegegnung und nicht zuletzt durch offizielle Stellen, beispielsweise mit der Verleihung des Titels: Medizinalrätin. Für all die Wertschätzung möchte ich danken.

„Was werden Sie dann machen?“ fragt man mich oft. Die Erfahrung lehrte mich Wünsche, Träume nicht erst in die Pension zu verlegen. Und doch hoffe ich, dass mir dann mehr Zeit bleibt für Dinge, die bis jetzt zu kurz gekommen sind. Die Allgemeinmedizin wird mich sicherlich weiter beschäftigen. Dem Praxis-Pionierforscher Robert N Braun, der

forschend und lehrend in seiner Gemeindearztpraxis in Brunn an der Wild gewirkt und mein Berufsleben mitgeprägt hat, werde ich weiterhin viel Zeit widmen durch Bearbeiten seines umfangreichen, wissenschaftlichen Werks. Inwieweit ein praktisches allgemeinmedizinisches Engagement in Frage kommen wird, weiß ich noch nicht. „Arzt bleibt man ein Leben lang“, hörte ich unlängst jemanden sagen.

Kreative Arbeiten, Kontakte mit alten Freunden, Bekannten und Verwandten wieder mehr pflegen, Beschäftigung im Garten und körperliche Bewegung ... Das sind so einige Pensionsträume. Aber manchmal fallen einem Beschäftigungen zu, oder es ergeben sich aus einer Situation neue Aufgaben, für die man, denke ich, offen sein muss.

*Ein gesundes Neues Jahr wünsche ich allen
Lesern und Leserinnen. MR Dr. Waltraud Fink*



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Sitzendorf!

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich auf diesem Weg bei Ihnen vorstellen. Ich werde **ab Jänner 2017** die Funktion des **Gemeinde- und Hausarztes in der Marktgemeinde Straning** als Nachfolger von Frau MR Dr. Fink übernehmen.

Wie viele bereits wissen, bin ich gebürtiger Eggenburger. Nach meiner Ausbildung zum Allgemeinmediziner im Landesklinikum Horn und im KH Eggenburg habe ich für drei Jahre eine Ausbildungsstelle zum Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin angenommen und bin seit dieser Zeit auch als Notarzt tätig. Mein Interesse fokussierte sich jedoch zunehmend auf die Psychiatrie, sodass ich das Fach wechselte und eine Ausbildungsstelle an der sozialpsychiatrischen Abteilung im Landesklinikum Hollabrunn zum Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin annahm. Nach Abschluss der Ausbildung habe ich schließlich als Oberarzt die Leitung der sozialpsychiatrischen Ambulanz übernommen.



Während der gesamten Zeit im Krankenhaus setzte ich mich stets auch mit der Allgemeinmedizin auseinander. Seit 2006 betreibe ich eine Wahlarztordination in Eggenburg. Nun kehre ich zu meinen Wurzeln zurück und übernehme die Funktion des Haus- und Gemeindefacharztes in Straning. Nach Beendigung der Tätigkeit von Frau MR Dr. Fink ist ein nahtloser Übergang sichergestellt. Der Ordinationsbetrieb startet planmäßig am **2. Jänner 2017** in der soeben **neugebauten und rechtzeitig fertiggestellten Ordination**.

Ich werde die Öffnungszeiten der neuen Ordination ausweiten. Bei Bedarf wird es in Zukunft noch Anpassungen geben.

Ordinationszeiten ab 2017 vorerst:

Montag	07:30 - 12:00 Uhr
Dienstag	07:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch	-
Donnerstag	08:00 - 12:30 und 17:00 - 19:00 Uhr
Freitag	07:30 - 12:00 Uhr

Darüberhinaus können **individuell Termine auch außerhalb der regulären Ordinationszeiten** vereinbart werden. Für Patientinnen und Patienten, die nicht selbst in die Ordination kommen können, biete ich **Hausbesuche bei Bedarf an allen Ordinationstagen** an. Erreichen können Sie mich ab Jänner 2017 unter der **Telefonnummer: 02984/20820**. Die Adresse lautet: **3722 Straning 62**.



Die Ordination wird modern ausgestattet sein. Es wird ein Blutanalysegerät gegeben, sodass Minuten nach der Blutabnahme die Ergebnisse direkt in die Therapieentscheidung einfließen können. Darüberhinaus werden neben allen hausärztlichen Tätigkeiten auch Infusionstherapien, Reizstromtherapie, Iontophorese, Ultraschalltherapien (Schallwellen gegen Schmerzen), Vorsorgeuntersuchungen und vieles mehr angeboten.

Derzeit bin ich mit Ärztinnen und Ärzten anderer Fachrichtungen im Gespräch, so wird ein Facharzt für Neurologie das Team am Dienstag Nachmittag verstärken. Zusätzlich ist ein physio- und ergotherapeutisches Angebot auch außerhalb der Ordinationszeiten in Planung.

Neben meiner Ausbildung zum **Arzt für Allgemeinmedizin** und **Facharzt für Psychiatrie** habe ich Zusatzqualifikationen in Psychosomatischer Medizin, Psychotherapeutischer Medizin (i.A.u.S.), Sportmedizin, Spezielle Schmerztherapie, Akupunktur und Notfallmedizin erworben. Darüberhinaus bin ich seit August 2016 auch als gerichtlich beeideter Sachverständiger tätig.

Ich freue mich schon sehr auf meine neue Tätigkeit. Mit herzlichen Grüßen

Dr. Gerald Wunderer

„GESUNDE GEMEINDE“

Im Rahmen der „GESUNDEN GEMEINDE“ fanden im Jahr 2016 einige Veranstaltungen statt, die sehr gut besucht waren.



Es gab Vorträge über „Demenz und Pflege“, veranstaltet vom Seniorenbund, ein Vortrag von Christine Hackl zum Thema „Mein innerer Schweinehund und ich – eine lebenslange Partnerschaft!“, ein Vortrag zum Thema „Konfliktschauplatz neue Medien“ in der Volksschule Sitzendorf, ein Kochkurs mit Doris Kühner-Hartl über die „Gesunde, leichte Wohlfühlküche“, ein Vortrag von DI Anna Leithner zum Thema „Quer durch den Gemüsegarten“ sowie ein Vortrag der Kriminalprävention des Bezirkes Hollabrunn zum Thema „Schutz des Eigentums – Kriminalpolizeiliche Sicherheitstipps“. In Niederschleinz fand wieder ein Damenturnen statt.

Für das Jahr 2017 sind folgende Veranstaltungen fix geplant:

Kochkurs „Gute Gerichte schnell gemacht“

am Freitag, 20. Jänner 2017 um 18.00 Uhr
in der Küche der NMS Sitzendorf

Frisch gekocht und gegessen schmeckt's am besten. Die Hektik des Alltags lässt der Zubereitung von frischen Gerichten kaum Platz. Dieser Kochkurs zeigt anhand von erprobten Rezepten, wie sich eine gesunde und kreative Küche in kurzer Zeit verwirklichen lässt.

Kursleiterin: Diätologin Doris Kühner-Hartl

Kostenbeitrag: € 5,-- /Person, Dauer ca. 4 Stunden

Anmeldung ist erforderlich, Gemeindeamt Sitzendorf 02959/2203

Vortrag von Prim. Dr. Karl Anzböck „Krebszellen mögen keine Himbeeren“

am Dienstag, 21. Februar 2017 um 19.00 Uhr
im Gemeindehaus Goggendorf Nr. 67

Zahlreiche Studien belegen, dass die Ernährung Einfluss auf das Wachstum von Tumorzellen hat. In seinem Vortrag bringt uns Dr. Anzböck an dieses Thema näher heran und hat die Erkenntnisse über den Zusammenhang von Ernährung und Krebs für uns zusammengefasst. In der Pause laden wir Sie zu einem gesunden Snack ein.

Vortrag von Mag. Natalia Ölsböck „Herzangelegenheiten“

am Dienstag, 21. März 2017 um 19.00 Uhr
im Gasthaus Pfannhauser, Roseldorf

Bei diesem Thema handelt es sich nicht um die von den Schulmedizinern erforschten Herzkisikofaktoren für die Herzkreislauf-Gesundheit. Es geht vielmehr um Schutzfaktoren oder auch „Herzlustfaktoren“, die uns gesund halten. Was macht mich reich und erwärmt mein Herz? Wofür klopft mein Herz? Oder für wen klopft mein Herz? Was kann ich herzhaft genießen und was bringt mein Herz so richtig zum Lachen? Wir wollen mit diesem Thema Mut machen zu einem selbstbestimmten und lustvollen Leben, wo das Herz viel Platz hat.

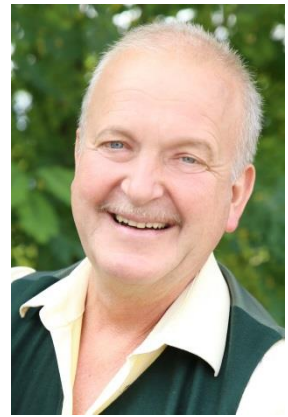
Vortrag des Landeskriminalamtes „Sicheres Internet – wie kann ich mich schützen?“

am Montag, 27. März 2017 um 19.00 Uhr
im Gasthaus Pelzer-Altinger in Sitzendorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wenn sich Vanillekipferl, Zimtsterne und Linzeraugen am Dessertteller präsentieren, Glühweinstände zum geselligen Miteinander einladen und der Kerzendocht am Adventkranz zunehmend kürzer wird, ist es mir eine Freude, auf ein ereignisreiches Jahr 2016 zurückblicken zu dürfen.

Gerade in der Adventzeit ist es mir ein großes Bedürfnis, inne zu halten und danke zu sagen. Danke für ein Mitarbeiterteam voller Flexibilität und Engagement. Der großartige Einsatz jedes einzelnen machte es möglich, viele Anregungen von Seiten der Bürger in unserer Gemeinde zu verwirklichen. Trotz diverser gesundheitlicher Ausfälle, die uns im heurigen Jahr leider begleitet haben, konnten Bürgerbüro und Poststelle in gewohnter Weise besetzt werden.



Ein herzliches Dankeschön richtet sich auch an unsere Kindergärten und Schulen. Eine bessere Zusammenarbeit könnte ich mir nicht wünschen. Für ihren Elan und tatkräftigen Einsatz gebührt vor allem auch den ehrenamtlichen Vereinen mein größter Respekt. Ihre Unterstützung verleiht nicht nur der Weihnachtszeit einen besonderen Glanz.

Am Herzen liegt mir zudem der Erhalt unserer Güterwege, in die jährlich hohe Investitionen fließen. Meine Bitte richtet sich demnach an unsere Landwirte und andere Benutzer, durch die der eine oder andere Weg gelegentlich überstrapaziert werden muss. Um das Landschaftsbild aufrecht zu erhalten, ist die jeweilige Wiederherstellung eines angemessenen Zustandes wünschenswert.

Der Bitte vieler Spaziergänger und Mütter zufolge, möchte ich auch an die „Aktion Hundesackerl“ erinnern. Schließlich soll das Wohl unserer spielenden Kinder und anderer Genießer unserer idyllischen Wanderwege nicht durch Hundekot beeinträchtigt werden.

Aus gegebenem Anlass ersuche ich, beim Füttern von Streuerkatzen im Gemeindegebiet mit größter Sorgfalt vorzugehen. Um der Gefahr einer Rattenplage entgegenzuwirken, sollte eine Fütterung ausschließlich an der dafür vorgesehenen Stelle erfolgen. Auch die angemessene Reinigung des Futterplatzes betrachte ich unserer Gesundheit zuliebe als Pflicht.

Gegenseitiges Verständnis und Rücksichtnahme lauten die Schlagwörter für ein harmonisches Leben. Eine Devise, die das ganze Jahr gelten sollte, ich aber gerade im Dezember in Erinnerung rufen möchte. Einem Monat, in dem Ruhe einkehren soll, wir uns unseren Familien und Freunden zuwenden können und belastende Dispute vom Tisch geräumt werden sollten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für die bevorstehenden Festtage alles erdenklich Gute, ein besinnliches und freundliches Weihnachtsfest sowie das Allerbeste für Ihr Jahr 2017. Mögen all Ihre Wünsche in Erfüllung gehen und Ihr Alltag von Erfolg und vor allem Gesundheit geprägt sein.

Für ein respektvolles Miteinander.

Ihr Bürgermeister



Ausg´steckt is´ 2017



ALTENBURGER Leopold,
Braunsdorf
18.02. – 01.05.2017 (Sa.u.So.)
30.06. – 10.09.2017 (Fr.,Sa.u.So.)
15.08. ist geschlossen
28.10. – 03.12.2017 (Sa.u.So.)
01.11. ist geschlossen
Öffnungszeiten: Fr. ab 17 h, Sa. ab 16 h,
So. Feiert. ab 15 h

MAURER - WAGNER, Niederschleinz
31.03. - 23.04.2017
03.11. - 26.11.2017
Öffnungszeiten: Fr. ab 17 h, Sa. ab 16 h, So. ab 15 h

ZÖCHMEISTER, Roseldorf
10.07.-16.07.2017
31.07.-06.08.2017
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. ab 17 h, Sa.-So. ab 16 h
16.11.-26.11.2017
Öffnungszeiten: Do.-So. ab 16 h

EBERHART, Frauendorf
09.03.-02.04.2017 (Do.-So.)
11.05.-28.05.2017 (Do.-So.)
15.06.-02.07.2017 (Do.-So.)
03.08.-27.08.2017 (14.08. zusätzlich)
Öffnungszeiten: Do.-Fr. ab 17 h, Sa.,So.,Feiert. ab 16 h
03.11.-03.12.2017 (Fr.-So.)
Öffnungszeiten: Fr. ab 17 h, Sa., So., Feiert. ab 16 h

HINTEREGGER Franz, Sitzendorf
14.01. – 12.02.2017 (Sa. u. So.)
Öffnungszeiten: Sa., So. ab 16 h
Weitere Termine werden noch bekannt gegeben.

VERANSTALTUNGEN

Weihnachtsmusical „Joschi, der Nazareth-Express“, Pfarrkirche Sitzendorf	20.12.2016, 18.30 Uhr
Weihnachtsklang beim Christbaum, Kirche Roseldorf	24.12.2016, 17.00 Uhr
Silvester bei der FF, Sitzendorf	31.12.2016, 15.00 Uhr
Eisdisco am Eislaufplatz Sitzendorf	07.01.2017, 17.00 Uhr
Jahreshauptversammlung Seniorenbund im GH Pfannhauser	19.01.2017, 15.00 Uhr
Kochkurs Gesunde Gemeinde „Gute Gerichte schnell gemacht“	20.01.2017, 18.00 Uhr
Feuerwehrball FF Goggendorf	21.01.2017, 20.00 Uhr
Eisdisco am Eislaufplatz Sitzendorf	28.01.2017, 17.00 Uhr
Eisdisco am Eislaufplatz Sitzendorf	11.02.2017, 17.00 Uhr
Kabarett „Captain Rudle“ Vorpremiere!, Gemeindehaus Goggendorf	11.02.2017, 19.30 Uhr
Faschingfeier Seniorenbund im GH Pelzer-Altinger	21.02.2017, 15.00 Uhr
Vortrag Gesunde Gemeinde „Krebszellen mögen keine Himbeeren“	21.02.2017, 19.00 Uhr
Frauendorfer Funken, Winteraustreibung mit Scheiterhaufen	04.03.2017, 18.00 Uhr
Vortrag Gesunde Gemeinde „Herzengesangelegenheiten“	21.03.2017, 19.00 Uhr
Vortrag Gesunde Gemeinde „Sicheres Internet –wie kann ich mich schützen“	27.03.2017, 19.00 Uhr
Weintour Weinviertel	22.-23.04.2017
Frühlingsball NMS Sitzendorf	29.04.2017, 20.00 Uhr

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Öffnungszeiten und Sprechtage

Gemeindeamt Sitzendorf/Schmida:

Postpartnerstelle und Bürgerservice:

Mo 07.00 – 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Di 07.00 – 12.00 und 13.00 - 19.00 Uhr
Mi 07.00 – 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Do 07.00 – 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Fr 07.00 – 12.00 Uhr

Gemeindeamt:

Di 07.00 – 12.00 und 13.00 – 19.00 Uhr
Mi 07.00 – 12.00 Uhr
Fr 07.00 – 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Di 08.00 – 10.00 und 18.00 – 19.00 Uhr
Fr 09.30 – 12.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Hollabrunn:

2020 Hollabrunn, Mühlgasse 24

Tel. 02952/9025-0

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Dienstag zusätzlich 13.00 - 19.00 Uhr

Finanzamt Hollabrunn:

2020 Hollabrunn, Babogasse 9

Tel. 02262/707

Montag bis Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr

Freitag 7.30 – 12.00 Uhr

NÖ Gebietskrankenkasse,

Ortsstelle Hollabrunn:

2020 Hollabrunn, Pfarrgasse 11

Tel. 050899/6100

Montag bis Donnerstag 7.30 - 14.30 Uhr

Freitag 7.30 – 12.00 Uhr

Bezirksgericht Hollabrunn:

2020 Hollabrunn, Winiwarterstraße 2

Tel. 02952/2323

Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr

Pensionsversicherungsanstalt:

2020 Hollabrunn, Pfarrgasse 11

Tel. 050899/6100

jeden Mittwoch 8.00 – 13.00 Uhr

Arbeitsmarktservice Hollabrunn:

2020 Hollabrunn, Winiwarterstraße 2a

Tel. 02952/2207

Montag bis Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr

Freitag 7.30 - 13.00 Uhr

Gemeindearzt Dr. Erik Höller

3714 Sitzendorf an der Schmida, Sportplatzsiedlung 3

Tel. 02959/2350

Montag: 07.30 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag: 08.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch keine Ordination
Donnerstag: 07.30 bis 12.00 Uhr
Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Blutabnahme: Mo und Do 07.30 bis 08.45 Uhr

Anmeldung für Visiten: bis spätestens 10.00 Uhr

Infusionsbehandlung: Termine nach Vereinbarung

Internistische Privattermine und Vorsorgeuntersuchungen: Termin nach Vereinbarung

**Die Ordination ist von Montag, 9. Jänner bis Freitag, 13. Jänner 2017
wegen Urlaubs geschlossen!**



**Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Samstagen, Sonntagen
und Feiertagen für die Sanitätssprengel SITZENDORF/SCHMIDA, GRABERN,
GUNTERSODRF und WULLERSDORF
für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. März 2017**

JÄNNER 2017			
01.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
05. + 06.	Dr. GLASL Josef	WULLERSDORF	02951 / 8546
07. + 08.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 25800
14. + 15.	Dr. WIDL Regina	GUNTERSODRF	02951 / 2991
22. + 23.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
28. + 29.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 25800
FEBRUAR 2017			
04. + 05.	Dr. GLASL Josef	WULLERSDORF	02951 / 8546
11. + 12.	Dr. WIDL Regina	GUNTERSODRF	02951 / 2991
18. + 19.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
25. + 26.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 25800
MÄRZ 2017			
04. + 05.	Dr. GLASL Josef	WULLERSDORF	02951 / 8546
11. + 12.	Dr. WIDL Regina	GUNTERSODRF	02951 / 2991
18. + 19.	Dr. HÖLLER Erik	SITZENDORF/SCHM.	02959 / 2350
25. + 26.	Dr. LEEB Gudrun	MITTERGRABERN	02951 / 25800

**Gemeindeärztlicher Bereitschaftsdienst an Samstagen, Sonntagen
und Feiertagen für ROSELDORF und NIEDERSCHLEINZ
für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. März 2017**

JÄNNER 2017			
01.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983 / 27222
05. + 06.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
07. + 08.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
14. + 15.	Dr. SOUKUP Otto	EGGENBURG	02984 / 2440
22. + 23.	Dr. ZANDL Rosemaria	EGGENBURG	02984 / 3510
28. + 29.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820
FEBRUAR 2017			
04. + 05.	Dr. SOUKUP Otto	EGGENBURG	02984 / 2440
11. + 12.	Dr. ZANDL Rosemaria	EGGENBURG	02984 / 3510
18. + 19.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983 / 27222
25. + 26.	Dr. WUNDERER Gerald	STRANING	02984/ 20820
MÄRZ 2017			
04. + 05.	Dr. SALLER Claudia	RÖSCHITZ	02984 / 2707
11. + 12.	Dr. ZANDL Rosemaria	EGGENBURG	02984 / 3510
18. + 19.	Dr. LEEB Johann	SIGMUNDSHERBERG	02983 / 27222
25. + 26.	Dr. SOUKUP Otto	EGGENBURG	02984 / 2440

ÄRZTE-NOTDIENST

Tel. 141 (wochentags ab 19.00 Uhr,
Sa., So. und Feiertag ganztägig)

NOTRUF NÖ

Tel. 144 (rund um die Uhr erreichbar)

GEMEINDEMITTEILUNGEN